



X öffentlich    nicht öffentlich

Düsseldorf, 30.01.2026

An den Oberbürgermeister  
Herrn Dr. Stephan Keller

**Antrag der Ratsfraktion Die Linke zur Sitzung des Rates am 11.02.2026**

**Betrifft:**

Antrag der Ratsfraktion DIE LINKE: Vorrangschaltung für Busse über die Theodor-Heuss - Brücke

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

zur Sitzung des Rates am 11. Februar 2026 stellt die Ratsfraktion Die Linke Düsseldorf folgenden Antrag:

**Der Rat beauftragt die Verwaltung, technische und bauliche Maßnahmen für eine ÖPNV-Bevorrechtigung über die Theodor-Heuss-Brücke zu prüfen.**

*Begründung:*

Zurzeit queren rund 6.000 Pendler:innen sowie 500 Schüler:innen täglich die Theodor-Heuss-Brücke mit dem ÖPNV. Nach der Sperrung der Brücke für den Schwerverkehr können die Busse M2, SB51, 834 und 863 sie nicht mehr befahren.

Als Alternative wird den Nutzer:innen die Busfahrt über die stark befahrene Oberkasseler Brücke mit einem Umstieg vorgeschlagen oder der Umstieg auf Flexy-Fahrzeuge der Rheinbahn.

Eine bessere Lösung für Nutzer:innen und die Fahrplanteue der Rheinbahn wäre es, Shuttle-Busse auf der ganzen Länge vor dem motorisierten Individualverkehr passieren zu lassen. Dies entspräche auch dem städtischen Projekt „ÖPNV-Beschleunigung“, welches Bussen und Bahnen im Stadtgebiet Vorrang vor dem Autoverkehr geben soll.

Freundliche Grüße

Thomas Eberhardt-Köster

Sigrid Lehmann

f.d.R. Christian Jäger